

ALS Seminare

Arbeitsrecht - Lohnsteuer - Sozialversicherung

*Ihr kompetenter Seminarpartner für Zweifelsfragen aus der
Lohn- und Gehaltsabrechnung*

Stand: 02.01.2016

Kurzversion mit 6 Seiten

Seminarbrief/Newsletter zur Seminarveranstaltung

„Änderungen im Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht zum 01.01.2016“

Zu Kapitel 0 und 1:

Aktuelle Hinweise zu Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen 2015/2016 – Zahlen und Fakten zur Entgeltabrechnung 2015/2016

► Zahlen und Fakten zur Entgeltabrechnung 2015/2016

Verschiedene Zahlen und Rechengrößen (Lohnsteuertarif, Sozialversicherung) waren zum Zeitpunkt der Seminarveranstaltung **noch vorläufig oder noch nicht abschließend beschlossen**.

Gegenüber den auf den Seminarveranstaltungen im Oktober 2015 dargestellten Werten haben sich **keine Änderungen mehr ergeben**. Die **44,00 EUR-Grenze** für bestimmte Sachbezüge nach § 8 Abs. 2 Satz 11 EStG **bleibt zunächst in der bisherigen Form erhalten**.

Eine **aktuelle Zahlenübersicht zur Lohnsteuer 2015/2016** finden Sie im Online-Informationssdienst unter www.als-seminare.de (Meldung vom 13.12.2015).

► Gesetze und Verordnungen 2015/2016

Die inhaltlich besprochenen Gesetze und Verordnungen wurden **weitgehend wie auf den Seminarveranstaltungen vorgestellt verabschiedet** und bereits überwiegend im Bundesgesetzblatt (BGBl) bekannt gemacht.

Im Laufe der **parlamentarischen Beratungen** haben sich **im Dezember 2015** noch Änderungen beim **Garantiezins**, bei den **Bestandsfehlerprüfungen** und bei der **RV-Pflicht für Syndikusanwälte** ergeben. Zu Einzelheiten vgl. nächste des Seminarbriefes/Newsletters.

► **Beibehaltung des Garantiezinses von 1,25 % auch im Kalenderjahr 2016**

Im Rahmen der privaten und betrieblichen Altersversorgung erfolgt nun **doch keine Absenkung des Garantiezinses von 1,25 % auf 0,0 %**. Auch für Neuabschlüsse ab dem 01.01.2016 gilt somit im Regelfall ein „Höchstrechnungszins“ von 1,25 %.

Dies ändert jedoch nichts an der allgemeinen Empfehlung, keine unüberlegten langfristigen Bindungen im Niedrigzinsumfeld einzugehen, vgl. auch Handelsblatt vom 28.12.2015.

► **Einführung von verbindlichen Bestandsfehlerprüfungen ausgesetzt**

Mit dem **5. SGB IV-ÄndG vom 15.04.2015** wurde die **Rechtsgrundlage** für die Gemeinsamen Grundsätze für **Bestandsfehlerprüfungen** nach § 28b Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 SGB IV geschaffen.

Soweit die **Meldung des Arbeitgebers** oder der Zahlstelle **nicht mit den Bestandsdaten des einzelnen SV-Trägers übereinstimmt**, wäre die Meldung innerhalb von drei Arbeitstagen nach Zugang der Daten maschinell **zurückzuweisen**. Die Krankenkassen hätten danach keine Verpflichtung mehr, fehlerhafte Meldungen der Arbeitgeber in der Sachbearbeitung aufzuklären.

Die Regelung, die ab 01.01.2016 sukzessive in Kraft treten sollte, wird jedoch ausgesetzt und bis zur Verabschiedung von Konkretisierungen in einem 6. SGB IV-ÄndG nicht praktiziert.

► **Rückwirkende Neuordnung des Rechts der Syndikusanwälte**

Entgegen der Einschätzung von Experten wurde das „Gesetz zur Neuordnung des Rechts der Syndikusanwälte und zur Änderung der Finanzgerichtsordnung“ **doch noch vor der Winterpause** vom Deutschen Bundestag am 17.12.2015 **verabschiedet**. Nach Zustimmung des Bundesrates am 18.12.2015 erfolgte **am 30.12.2015 die Veröffentlichung im BGBl 2015 Teil I Seite 2517**.

Wegen **unterschiedlicher Auffassung in haftungsrechtlichen Fragen** hatte sich das Gesetzgebungsverfahren verzögert, vgl. *Handelsblatt vom 13.10. und 08.12.2015* („*Unternehmensanwälte brauchen nun doch keine Berufshaftpflichtversicherung*“) und *Neue Wirtschafts-Briefe (NWB) Nr. 51/2015 vom 14.12.2015 Seite 3813*

Danach können sich angestellte Rechtsanwälte, die sich nach neuem Recht **ausdrücklich als Syndikusanwalt zulassen werden** und **bis zum 01.04.2016** einen Befreiungsantrag stellen, (rückwirkend) ab Eintritt der Versicherungspflicht (gem. BSG-Rechtsprechung bzw. Vertrauensschutzregelung der DRV im Regelfall zum 01.01.2015) **von der RV-Pflicht befreien lassen**.

Hierzu die **DRV in einer Internet-Veröffentlichung** (Abruf vom 28.12.2015): „Erhalten die Betroffenen nach dem Inkrafttreten des neuen Gesetzes diese Zulassung als Syndikusrechtsanwalt, dann wirkt sie zurück.“ Soweit **Beiträge** in die gesetzliche Rentenversicherung zu Unrecht geleistet wurden, findet eine **Überleitung i.d.R. ohne Beteiligung des Arbeitgebers** statt.

Zu **weiteren Einzelheiten der Neuregelung** vgl. § 231 Abs. 4a ff. SGB VI in der Fassung des Gesetzesbeschlusses des Deutschen Bundestages vom 17.12.2015 (Bundesrats-Drucksache 592/15 vom 17.12.2015, **BGBl 2015 Teil I Seite 2517**).

Aktuelle Durchführungshinweise zur beschlossenen Gesetzesänderung wurden von den SV-Trägern bisher **nicht veröffentlicht**. Weitere Auskünfte erteilen die zuständigen berufsständischen Versorgungseinrichtungen sowie die Deutsche Rentenversicherung Bund.

► **Auslandsreisekosten ab dem 01.01.2016**

Die neuen Werte für **Verpflegungsmehraufwendungen und pauschale Übernachtungskosten** bei beruflich veranlassten **Auslandsreisen ab 01.01.2016** hat das Bundesministerium für Finanzen durch **BMF-Schreiben am 09.12.2015** (BStBl 2015 Teil I Seite xxx) veröffentlicht.

Das BMF-Schreiben vom 09.12.2015 kann auch im **Online-Informationssdienst** unter www.als-seminare.de abgerufen werden (Meldung vom 13.12.2015).

► **Noch laufende und künftig geplante Gesetzgebungsverfahren**

Folgende Gesetzesentwürfe werden erst im **Frühjahr/Sommer 2016** abschließend beraten:

- Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des **Wissenschaftszeitvertragsgesetzes**,
- Entwurf eines Gesetzes zur **Bekämpfung des Missbrauchs von Zeitarbeit und Werkverträgen**,
- Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Einkommensteuergesetzes zur **Erhöhung des Lohnsteuereinhalts in der Schifffahrt**,
- Entwurf eines Gesetzes zur **Förderung der Elektromobilität**,
- Entwurf eines Gesetzes zur **Modernisierung des Besteuerungsverfahrens**,
- Entwurf eines **Entgeltgleichheitsgesetzes**,
- Einführung einer **Flexi-Rente zum 01.07.2016** und
- Reform der **betrieblichen Altersversorgung zum 01.01.2017**.

Seminar-Tipp für weiterführende Informationen zu aktuellen Themen

„Aktuelle Themen aus dem Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht (Frühjahr/Sommer 2016)“

Nächste Termine: 21.03.2016 in Erfurt, 22.03.2016 in Kassel, 04.04.2016 in Darmstadt, 05.04.2016 in Wiesbaden, 06.04.2016 in Frankfurt am Main, 07.04.2016 in Darmstadt (öffentlicher Dienst), 15.04.2016 in Alzenau (360,00 EUR zzgl. MwSt., bei gleichzeitiger Anmeldung von mind. zwei Personen: 324,00 EUR zzgl. MwSt.)

► **Beschäftigung von Flüchtlingen**

Zur **Beschäftigung von Asylbewerbern und geduldeten Personen** hat die Bundesagentur für Arbeit im Dezember 2015 ein **neues Merkblatt für Arbeitgeber** veröffentlicht.

Es **ersetzt das Merkblatt für Arbeitgeber vom August 2015**, welches als Tischvorlage zu den Veranstaltungen im Oktober 2015 ausgegeben wurde und ist als **PDF-Datei (5 Seiten) im Online-Informationssdienst** unter www.als-seminare.de (Meldung vom 28.12.2015) verfügbar.

► **Zusatzbeiträge der gesetzlichen Krankenkassen ab 01.01.2016**

Nachdem die **Verwaltungsräte der meisten Krankenkassen** in der zweiten Dezemberhälfte getagt hatten, haben viele **gesetzliche Krankenkassen ihre Zusatzbeiträge zum 01.01.2016 zum Teil kräftig angehoben** (z.B. DAK-Gesundheit von 0,9 % auf 1,5 %).

Zu **weiteren Einzelheiten** vgl. **Übersicht der Krankenkassen** im Online-Informationssdienst unter www.als-seminare.de (Meldung vom 02.01.2016) und die **jeweils aktuelle offizielle Übersicht** unter www.gkv-zusatzbeitraege.de.

Zu allen Kapiteln:

Seminarmappe zur Jahreswechselveranstaltung 2015/2016 (ca. 580 Seiten) in ca. vier Wochen als PDF-Datei verfügbar

Die PDF-Version der kompletten Seminarmappe zur Jahreswechselveranstaltung 2015/2016 mit den endgültigen Regelungen werden wir Ende Januar/Anfang Februar 2016 für Seminarteilnehmer/innen in den **Online-Informationssdienst** unter www.als-seminare.de einstellen.

Das **Passwort für das Öffnen des PDF-Dokumentes** finden Sie auf Seite 91 (2) Ihrer Seminar-mappe.

Das **Kapitel 0 der Seminarmappe** werden wir nach weiterer Überarbeitung und Aktualisierung bereits zu einem früheren Zeitpunkt (ca. Mitte Januar 2016) zum Abruf bereitstellen.

Über die **weitere Entwicklung** werden wir Sie im **Online-Informationssdienst** unter www.als-seminare.de sowie in unserer Seminarreihe „Update für die Personalabrechnung 2016/2017“ auf dem Laufenden halten. Die **erste Veranstaltung der 3-teiligen Update-Reihe** findet **Ende März/Anfang April 2016** statt, vgl. nachfolgende Seiten des Seminarbriefes/Newsletters.

„Ergänzungsseminar“ zur Jahreswechselfveranstaltung mit begrenzter Teilnehmerzahl

Aktuelle Themen aus dem Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht (Frühjahr/Sommer 2016)

Inhalte/Themen (ausführliche Infos im Internet)

Vertiefungen der Änderungen zum 01.01.2016, u.a.
Neuregelung der RV-Pflicht von angestellten Rechtsanwälten
Meldung bei Mehrfachbeschäftigung mit GKV-Monatsmeldung

Aktuelle Gesetzesvorhaben der Bundesregierung 2016
Neue Flexi-Rente ab 01.07.2016 / Änderungen im SV-Recht bei der Beschäftigung von älteren Arbeitnehmern
Bekämpfung des Missbrauchs von Zeitarbeit und Werkverträgen
Gesetz zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens
Prüfungspraxis der Finanzämter und SV-Träger

Lohnsteuerbescheinigung 2016
Neues Korrektur- und Stornierungsverfahren
Bescheinigung der Mindestvorsorgepauschale

Elternzeit und Elterngeld für Geburten ab 01.07.2015
Festlegungsverpflichtung bei Inanspruchnahme von Elternzeit
Übertragung der Elternzeit bis zum 8. Lebensjahr
Neues ElterngeldPlus und Partnerschaftsbonus

Änderungen im Pflegezeit- und Familienpflegezeitgesetz
Pflegeunterstützungsgeld: Anspruchsberechtigte, Anspruchsdauer und "unverzögliche" Antragstellung

Verfahren ELStAM: Arbeitgeberwechsel mitten im Monat
(R 39b.5 Abs. 1 Satz 3 ff. LStR 2015)

Themenwünsche der Teilnehmer

Termine/Orte

Nordhessen/Thüringen
21.03.2016 Erfurt
22.03.2016 Kassel

Rhein-Main-Gebiet
04.04.2016 Darmstadt
05.04.2016 Wiesbaden
06.04.2016 Frankfurt/Main
15.04.2016 Alzenau (i. UFr)

Öffentlicher Dienst
07.04.2016 Darmstadt

Hinweise

Weitere Details zu den Seminarinhalten finden Sie im Internet unter www.als-seminare.de.

Weitere Seminartermine und Angebote für Inhouse-Seminare auf Anfrage.

Zielgruppe

Leiter/innen, Sachbearbeiter/innen und Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Lohn- und Gehaltsabrechnung, Personalverwaltung und Rechnungswesen sowie Angehörige und Mitarbeiter/innen der steuerberatenden Berufe

Dauer

jeweils 1 Tag,
09.00 bis ca. 17.00 Uhr

Seminarleitung

Dipl.-Finanzwirt Knut Schattner, Dreieich-Sprendlingen
Referent für Arbeitsrecht, Lohnsteuer und Sozialversicherung

Seminargebühr

360,00 EUR (Normalpreis)
324,00 EUR (ab 2 Personen)
zzgl. MwSt. pro Person

Anmeldung

ALS Seminare GmbH, z. Hd. Frau Hoffmann, Kettelerstr. 26,
63303 Dreieich, Tel. 06103/373421, Fax 06103/370022

Anmeldeschluss

jeweils 1 Woche
vor Seminarbeginn

**Zur Rücksendung im Fensterumschlag,
per Telefax an 06103/370022 oder als
pdf-Datei an anmeldung@als-seminare.de**

A B S E N D E R : SemBrief 12.15

ALS Seminare GmbH
Arbeitsrecht - Lohnsteuer - Sozialversicherung
z. Hd. Frau Hoffmann
Kettelerstr. 26

63303 Dreieich

**Anmeldeschluss:
1 Woche vor Seminarbeginn**

Anmeldung zum Praktikerseminar

Zur Seminarveranstaltung

„Aktuelle Themen aus dem Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht“ (Frühjahr/Sommer 2016)

am 21.03.2016 in **Erfurt**, am 22.03.2016 in **Kassel**, am 05.04.2016 in **Wiesbaden**,
am 06.04.2016 in **Frankfurt am Main**, am 15.04.2016 in **Alzenau** bzw.
am 04.04. und 07.04.2016 in **Darmstadt** (jeweils 09.00 – 17.00 Uhr)

(Seminargebühr pro Person: 360,00 EUR zzgl. 19 % MwSt.,
bei **Anmeldung bis zum 31.01.2016** bzw. bei gleichzeitiger Anmeldung
von mindestens zwei Personen: 324,00 EUR zzgl. 19 % MwSt.)

melde ich die nachfolgenden Personen unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen an:

(Seminardatum) (Name, Vorname des 1. Teilnehmers) (Funktion) (Tel.-Nr.)

(Seminardatum) (Name, Vorname des 2. Teilnehmers) (Funktion) (Tel.-Nr.)

(Seminardatum) (Name, Vorname des 3. Teilnehmers) (Funktion) (Tel.-Nr.)

(Seminardatum) (Name, Vorname des 4. Teilnehmers) (Funktion) (Tel.-Nr.)

(Datum) (Unterschrift, Firmenstempel, Telefax-Nr.)